

Einladung zur Actienzeichnung

auf die zu gründende

Dresdner Actien-Dampfmühle.

Actien-Capital 300,000 Thaler in 3000 Actien à 100 Thaler.

Bei der außerordentlichen Vergrößerung unserer Residenzstadt Dresden und dem sonach von Jahr zu Jahr immer mehr sich steigenden Consum hat sich auch schon längst das Bedürfnis lebhaft fühlbar gemacht, eine größere heimische Production von Mehl und sonstigen Mählproducten zu schaffen. Die gerade für ein solches Unternehmen so überaus günstige Lage unserer Stadt, die leichte Communication mit dem so productionreichen Hinterlande sowohl durch Bahn als durch die Elbe ist bis jetzt nicht im Entferntesten verwertet und ausgenutzt worden. Namentlich für den Bezug von Getreide und für den Absatz von Mehl u. s. w. läßt die Lage Dresdens gar nichts zu wünschen übrig. Dessenungeachtet müssen immer noch fortan große Quantitäten Mählproducte von auswärts nach hierher eingeführt werden, um den Bedarf zu decken. Nur allein per Bahn werden allwöchentlich mindestens 8000 Centner solcher Products hier eingebracht.

Der Mehlconsum Dresdens, seiner Umgegend, sowie des nach dieser Richtung hin stets bedürftigen Gebirges übersteigt die Production bei weitem. In den oft lange andauernden Zeiten von trockenem, wasserarmem Wetter ist namentlich der Mehlimport allhier ganz außerordentlich bedeutend. Es dürfte hiernach die Anlage einer größeren Dampfmühlmühle am hiesigen Plage als ein ebenso zeitgemäßes wie gesundes Unternehmen anzusehen sein, und es erlaubt sich daher der unterzeichnete Comité, das Publicum zur Theilnehmung daran hierdurch einzuladen.

Die Actien- Zeichnungen werden am **Dienstag den 27. und Mittwoch den 28. April** außer bei den mitunterschiedenen Herren **Robert Thode & Co.** noch bei den

Herren Knauth, Naohod & Kühne in Leipzig

angenommen, woselbst auch Prospects und Statuten zu entnehmen sind.

Der Comité erlaubt sich wegen weiterer Auskunft auf diesen Prospect hinzuweisen.

Bei der Subscription sind 10 Thlr. gegen Aushändigung von Quittung einzuzahlen.

Im Falle der Ueberzeichnung findet eine geeignete Repartition statt.

Es bleibt den Subscribenten nach Bekanntmachung des Zeichnungsergebnisses unbenommen, nach ihrer Bequemlichkeit bis zu 40 Procent oder auch bis zum vollen Nominalbetrage der Actien unter Austausch der Quittungen gegen au porteur lautende Interimsactien und unter entsprechender 4 procentiger Zinsvergütung einzuzahlen.

Dresden, am 20. April 1869.

Der Comité der zu begründenden Actien-Gesellschaft
„Dresdner Actien-Dampfmühle“

Robert Thode & Co. Gebrüder Heller.

F. Edmund Thode & Knoop. Kriegsgerichtsath von Leonhardt.
 Adv. Dr. Gustav Lehmann.



Magdeburg - Cöthen - Halle - Leipziger Eisenbahn.

Wir bringen hiermit zur Kenntniß, daß der bisher bezüglich des Transports von Gütern nach unsern Stationen Westerhüsen, Eggersdorf, Förderstedt, Groß-Weißandt und Gröbers bestandene Francaturzwang aufgehoben ist und daher Fracht- und Eilgüter nach diesen Stationen in Frachtüberweisung expedirt, wie auch von da frankirt werden können.

Magdeburg, den 17. April 1869.

Directorium.



Bergisch-Märkische Eisenbahn.

Dividenden-Zahlung.

Die Dividende für die Bergisch-Märkischen Stamm-Actien ist für das Jahr 1868 auf 8%, oder 8 Thaler pro Actie festgesetzt und wird gegen Einlieferung des betreffenden Dividendenscheines vom 1. Mai dieses Jahres ab ausgezahlt:

in Berlin bei den Herren **S. F. Fetschow & Sohn** und bei der Direction der **Disconto-Gesellschaft**;
 in Köln bei dem **A. Schaaffhausen'schen Bankvereine**; in Düsseldorf bei den Herren **Baum, Böddinghaus & Comp.**; in Aachen bei den Herren **Charlier & Scheibler**; in Erfeld bei dem Herrn **v. Beckerath-Heilmann**; in Bonn bei dem Herrn **Jonas Cahn**; in Frankfurt a. Main bei den Herren **M. A. v. Rothschild & Söhne**;

in **Leipzig** bei dem Herrn **H. C. Plaut**;

in Breslau bei dem **Schlesischen Bankvereine**; in Hamburg bei den Herren **Saller, Söhle & Comp.**; in Cassel bei der **Hauptcasse der Königl. Eisenbahn-Direction** (Hessische Nordbahn); in Elberfeld bei den Herren **von der Seydt, Kersten & Söhne** und bei unserer **Haupt-Casse**.

Bei Präsentation mehrerer Dividendenscheine ist denselben ein Nummern-Verzeichniß beizufügen.
 Elberfeld, den 19. April 1869.

Königliche Eisenbahn-Direction.

Schwimm-Anstalts-Actien-Gesellschaft zu Leipzig.

Die Zeichner der neuen Actien unserer Gesellschaft werden hierdurch aufgefordert die vierte und letzte Einzahlung in Höhe von 40% oder mit Zwanzig Thalern auf die Actie in der Zeit

vom **26. April** bis und mit dem **1. Mai** ds. Js.

gemäß §. 8 der Statuten und bei Vermeidung des unter 4 der Zeichnungsbedingungen angedrohten Nachtheils an die Casse

der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt hier

zu leisten.

Leipzig, am 24. April 1869.

Der Verwaltungsrath der Schwimm-Anstalts-Actien-Gesellschaft zu Leipzig.
Tschermann.